

**PROTOKOLL**

Körperschaft:	Kreisstadt Groß-Gerau	
Gremium:	Kultur- und Sportausschuss Nr. 14/2016-2021	
Sitzung am:	28.11.2017	
Sitzungsort:	Historisches Rathaus, großer Saal Frankfurter Str. 10-12, 64521 Groß-Gerau	
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr	Sitzungsende: 19:45 Uhr

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen. Die Anwesenheitsliste ist als Anlage zum Protokoll genommen. Entschuldigungen sind darin vermerkt.

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Haushalt 2018 für den Bereich Kultur und Sport
  - 4.1 Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2018
    - Anträge der Fraktionen
    - Beratung und Beschlussfassung
  - 4.2 Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2018
    - Anträge der Fraktionen
    - Beratung und Beschlussfassung
  - 4.3 Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2018
    - Anträge der Fraktionen
    - Beratung und Beschlussfassung
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Verschiedenes

**Tagesordnungspunkt 1.  
Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Ausschussvorsitzender Volker Sperfechter eröffnet die Sitzung und stellt den ordnungsgemäßen Zugang der Ladung fest.

**Tagesordnungspunkt 2.  
Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Volker Sperfechter stellt Beschlussfähigkeit fest.

**Tagesordnungspunkt 3.  
Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Ausschussvorsitzender Volker Sperfechter stellt fest, dass keine Einwendungen zum Protokoll vom 25.10.2017 vorliegen. Somit gilt dieses als genehmigt.

Er erteilt Stadtverordnetenvorsteher Klaus Meinke das Wort, der sich bei den beiden Schriftführerinnen des Ausschusses für die geleistete Arbeit bedankt. Gleichmaßen dankt er der Verwaltung für die gute Vorbereitung der Sitzungen.

**Tagesordnungspunkt 4.  
Haushalt 2018 für den Bereich Kultur und Sport**

Ausschussvorsitzender Volker Sperfechter erklärt, dass die Anträge 20. und 21. gemeinschaftlich zu beraten sind, da sie eine interne Umbuchung beinhalten. Auf Nachfrage liegen

keine weiteren Anträge zur Beratung im Ausschuss vor.

**Tagesordnungspunkt 4.1**  
**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2018**  
 - Anträge der Fraktionen  
 - Beratung und Beschlussfassung

Antrag zum Haushalt 2018													
<p><b>Antrag Nr. 16</b>                      (vergift Stadt)</p>	<p><b>Antragsteller: Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen</b></p>												
<p>Bitte ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> Teilergebnishaushalt  <input type="checkbox"/> Teilfinanzhaushalt</p>													
<p>Haushalt Seite: 151                      Produkt: 28101                      Position: 17</p>													
<p><b>Betreff: Mittel für Kulturatlas 2018/2019</b></p>													
Ursprünglicher Ansatz im Entwurf	55.180 €												
Gewünschte Veränderung oder Sperrvermerk <small>(plus oder minus angeben)</small>	+ 1.500 €												
Somit neuer Ansatz	56.680 €												
<p><b><u>Begründung</u></b>                      Für die Erstellung des Kulturatlas 2018/2019 sollen insgesamt 3.000 Euro zur Verfügung gestellt werden. Davon sind 1.500 Euro zusätzlich einzustellen. Die weiteren 1.500 Euro sollen aus dem Topf der Projektbezogenen Zuschüsse entnommen werden</p>													
<p><b><u>Stellungnahme des Fachamtes:</u></b></p>													
<p><b><u>Beratung gewünscht in :</u></b>                      (bitte unbedingt ankreuzen)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> <b>KuSpA 28.11.2017</b></p> <p>Die Ausschussmitglieder beraten über den Antrag. Hans-Peter Gölzenleuchter erinnert an den Beschluss der letzten Ausschusssitzung an die Maßgabe, dass die Vereine eingeschlossen sein sollen.</p> <p><b>Die Ausschussmitglieder stimmen dem Antrag einstimmig zu.</b></p>													
<p><b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b></p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td>Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Davon stimmberechtigt</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Ja-Stimmen</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Nein-Stimmen</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>Enthaltungen</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> </table>		Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9	Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9	Davon stimmberechtigt	9	Ja-Stimmen	9	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0
Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9												
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9												
Davon stimmberechtigt	9												
Ja-Stimmen	9												
Nein-Stimmen	0												
Enthaltungen	0												
<p><input type="checkbox"/> <b>SozA</b></p> <p><input type="checkbox"/> <b>PLUS</b></p> <p><input checked="" type="checkbox"/> <b>HuFA</b></p> <p><b>StvV</b></p>													

Antrag zum Haushalt 2018	
<b>Antrag Nr. 20</b> <small>(vergift Stadt)</small>	<b>Antragsteller: FREIE WÄHLER – Bürgerliste</b>
Bitte ankreuzen	<input type="checkbox"/> Teilergebnishaushalt <input checked="" type="checkbox"/> Teilfinanzhaushalt
Haushalt Seite:	174
Produkt:	36601 Öffentliche Spielplätze
Position:	8 (Spielraumkonzept)
<b>Betreff: Reduzierung der Mittel für das Spielraumkonzept</b>	
Ursprünglicher Ansatz im Entwurf	130.000 €
Gewünschte Veränderung oder Sperrvermerk <small>(plus oder minus angeben)</small>	• 50.000 €
Somit neuer Ansatz	• 80.000 €
<b><u>Begründung</u></b>	
<p>Für Jugendliche ab ca. 15 Jahren gibt es kaum Spiel- / Bewegungsmöglichkeiten. Für diese Zielgruppe sind Rutschen und Klettertürme uninteressant. Mit dem Bau der Skateranlage wurde eine Variante der Freizeitgestaltung ermöglicht. Um weiterhin attraktiv zu bleiben, sollten „moderne“ Spielflächen gestaltet werden. So würde sich ein Basketball und Fußballkleinfeld - Multifunktionsspielbereich anbieten.</p> <p>Die Fläche sollte möglichst innenstadtnah sein, bspw. Albrecht-Dürer-Platz.</p> <p>Die Finanzmittel hierfür könnte aus dem Bereich des Spielraumkonzeptes genommen werden und dieses entsprechend gekürzt werden.</p>	
<b><u>Beratung gewünscht in :</u></b> <small>(bitte unbedingt ankreuzen)</small>	
<input checked="" type="checkbox"/> <b>KuSpA 28.11.2017</b> Die Ausschussmitglieder beraten über die Anträge 20 und 21, die eine haushaltstechnische Umbuchung beinhalten und gemeinsam zu betrachten sind.	
<p>Petra Bog bittet die Verwaltung, alternative Flächen zu benennen.</p> <p>Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Erhard Walter schlägt die Einrichtung eines Sperrvermerkes vor, bis das Konzept endgültig geklärt ist.</p> <p>Ausschussvorsitzender Volker Sperfechter übergibt die Sitzungsleitung an Hans-Werner Kabey. Volker Sperfechter schlägt die Einrichtung eines Arbeitskreises vor, in dem je ein Vertreter der Fraktionen, des zuständigen Fachamtes in der Verwaltung und Jugendliche mitwirken könnten und nimmt die Ausschussleitung wieder an.</p> <p><b>Die Ausschussmitglieder stimmen den Anträgen 20. und 21. mit der Änderung zur Einrichtung eines Sperrvermerkes mit 6-Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig zu.</b></p>	
Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	3

<input type="checkbox"/> SozA <input checked="" type="checkbox"/> PLUS <input checked="" type="checkbox"/> HuFA  StvV
---

Antrag zum Haushalt 2018	
<b>Antrag Nr. 22.1</b> <small>(vergift Stadt)</small>	<b>SPD,</b> <b>Ziel: gemeinsamer Antrag der Fraktionen</b>
Bitte ankreuzen	<input type="checkbox"/> Teilergebnishaushalt <input checked="" type="checkbox"/> Teilfinanzhaushalt
Haushalt Seite: 182	
Produkt: 42101 Sportfördermittel	
Position: 1	
<b>Betreff: Erhöhung der Investitionszuweisungen.</b>	
Durch eine „vergessenen“ Antrag wäre eine sehr wichtige Investition in ein Sportgerät (normgerechte Hochsprungmatte für potenzielle Olympiateilnehmerin TV GG) nicht möglich.	
Ursprünglicher Ansatz im Entwurf	- 7.200 €
Gewünschte Veränderung oder Sperrvermerk <small>(plus oder minus angeben)</small>	+ 6.000 €
	- 13.200 €
<b><u>Begründung</u></b>	
Der Antrag auf Zuschuss wurde leider nicht gestellt und somit kann kein Ersatz für ein unbrauchbares Sportgerät angeschafft werden. Diesem Sonderfall soll abgeholfen werden und nur für das Jahr 2018 die Mitte um insgesamt 6000 € erhöht werden. Weitere Erklärungen im KuSpA	
<b><u>Beratung gewünscht in :</u></b> <small>(bitte unbedingt ankreuzen)</small>	
<input checked="" type="checkbox"/> <b>KuSpA 28.11.2017</b>	
Hans-Werner Kabey schlägt vor, aus dem Antrag der SPD diese Eingabe zu streichen und diesen als gemeinsamen Antrag zu benennen. Im Betreff sollte in der Klammer der Text „für potentielle Olympiateilnehmerin TV Groß-Gerau“ gestrichen werden. Die Ausschussmitglieder beraten über den Antrag.	
<b>Die Ausschussmitglieder stimmen den Änderungen zu einem gemeinsamen Antrag aller Fraktion und der Streichung „für potentielle Olympiateilnehmerin TV Groß-Gerau“ mit 8-Ja-Stimmen und 1 Enthaltung einstimmig zu.</b>	
<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	1

<input type="checkbox"/> SozA <input type="checkbox"/> PLUS <input checked="" type="checkbox"/> HuFA  StvV
--

Antrag zum Haushalt 2018													
<b>Antrag Nr. 23</b> <small>(vergift Stadt)</small>	Antragsteller: SPD												
Bitte ankreuzen	<input checked="" type="checkbox"/> Teilergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Teilfinanzhaushalt												
Haushalt Seite: 185 Produkt: 42401 Position: 15													
<b>Betreff: Aufwertung Sportpark</b>													
Ursprünglicher Ansatz im Entwurf	-51.150,- €												
Gewünschte Veränderung oder Sperrvermerk <small>(plus oder minus angeben)</small>	Plus 20.000,- €												
Somit neuer Ansatz	-71.150,- €												
<p><b><u>Begründung</u></b> Der Sportpark muss unbedingt in den Fokus der Wiederaufwertung als Sportstätte gerückt werden. Die obige Summe steht für erforderliche Erstmaßnahmen. Eine Ortsbesichtigung des Fachausschusses wird hiermit angeregt.</p> <p>Hinweis: Im Januar 2018 werden entsprechende SPD-Sachanträge zum Thema folgen. Investiv aufgefasst, bezöge sich der Antrag im Teilfinanzhaushalt, S. 186, Produkt 42401, Position 12 (Ansatz -500,-)</p>													
<p><b><u>Beratung gewünscht in :</u></b>  <small>(bitte unbedingt ankreuzen)</small></p> <p><input checked="" type="checkbox"/> <b>KuSpA 28.11.2017</b></p> <p>Die Ausschussmitglieder beraten über den Antrag.                      Heinrich-Peter Friedrich schlägt vor, in der Begründung wie folgt zu ergänzen:                      ... für erforderliche Erstmaßnahmen ausschließlich für den Sportbetrieb.</p> <p>Die Ausschussmitglieder stimmen dem Antrag mit der Änderung der Ergänzung „... für erforderliche Erstmaßnahmen ausschließlich für den Sportbetrieb „ einstimmig zu.</p>													
<p><b>Abstimmungsergebnis:</b></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Davon stimmberechtigt</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Ja-Stimmen</td> <td style="text-align: right;">9</td> </tr> <tr> <td>Nein-Stimmen</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> <tr> <td>Enthaltungen</td> <td style="text-align: right;">0</td> </tr> </table>		Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9	Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9	Davon stimmberechtigt	9	Ja-Stimmen	9	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen	0
Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9												
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9												
Davon stimmberechtigt	9												
Ja-Stimmen	9												
Nein-Stimmen	0												
Enthaltungen	0												

<input type="checkbox"/> SozA <input type="checkbox"/> PLUS <input checked="" type="checkbox"/> HuFA  StvV
--

**Tagesordnungspunkt 4.1**  
**Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018**  
 - Anträge der Fraktionen  
 - Beratung und Beschlussfassung

**Beschluss:**

Der Kultur- und Sportausschuss stimmt der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 für den Bereich Kultur und Sport, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungsanträge, einstimmig zu.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

**Tagesordnungspunkt 4.2**  
**Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2018**  
 - Anträge der Fraktionen  
 - Beratung und Beschlussfassung

**Beschluss:**

Der Kultur- und Sportausschuss stimmt dem Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2018 für den Bereich Kultur und Sport, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungsanträge, einstimmig zu.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

**Tagesordnungspunkt 4.3**  
**Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2018**  
- Anträge der Fraktionen  
- Beratung und Beschlussfassung

**Beschluss:**

**Der Kultur- und Sportausschuss stimmt dem Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2018 für den Bereich Kultur und Sport, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungsanträge, einstimmig zu.**

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder	9
Davon stimmberechtigt	9
Ja-Stimmen	9
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

**Tagesordnungspunkt 5.**  
**Anfragen und Mitteilungen**

**5.1 Schlechter Zustand des Bodenbelags in der Stadtbücherei**

Heinrich-Peter Friedrich beschreibt, dass ihn bei der letzten Begehung der Stadtbücherei der schlechte Zustand des Bodenbelags, insbesondere auf den Treppen, aufgefallen ist. Er schlägt eine Abhilfe in Form eines möglichen gemeinsamen Antrages aller Fraktion vor.

**5.2 Geplante Veranstaltungen im Freibad im Jahr 2018**

Ausschussvorsitzender Volker Sperfechter fragt die Verwaltung nach geplanten Aktionen im kommenden Jahr. Die Ausschussmitglieder beraten über das frühere Festes der Vereine im Freibad und befürworten eine Fortführung.

Hans-Werner Kabey erklärt, dass es beim vergangenen Jubiläumsfest im Freibad eine Initiative mit einer Unterschriftenliste zur Gründung eines Fördervereins Freibad gegeben hat und schlägt vor, dieser Idee nachzugehen.

Erster Stadtrat Richard Zarges erklärt, dass es ab 2018 neue Betreiber der Bäder GmbH geben wird, die in ihren Planungen Veranstaltungen und Aktionen im Frei- und Hallenbad vorgesehen haben.

Ausschussvorsitzender Volker Sperfechter schlägt vor, die neuen Betreiber in eine der nächsten Sitzungen einzuladen, um deren Konzept vorzustellen.

**5.3 Kosten für Vereine zur Nutzung des Hallenbades**

Hans-Werner Kabey fragt für die Schwimmabteilung des Turnvereins Groß-Gerau an, warum für die Austragung der Kreismeisterschaft ein Betrag von 950 Euro in Rechnung gestellt wurde. Amtsleiter Stephan Friedl erklärt, dass die Berechnung analog der Entgeltordnung erfolgt und dass beim Amt für Sport, Kultur und Vereine kein Zuschussantrag eingegangen ist. Erster Stadtrat Richard Zarges wird bei der nächsten Sitzung der Bäder GmbH hierzu nachfragen.

**Tagesordnungspunkt 6.  
Verschiedenes**

6.1 **Weihnachtsmarkt in Groß-Gerau**

Amtsleiter Stephan Friedl erklärt, dass sich in Bezug auf die Vorstellung der Planungen im letzten Ausschuss keine Änderungen ergeben haben.

6.2 **Dank des Ausschussvorsitzenden zum Jahresabschluss**

Ausschussvorsitzender Volker Sperfechter dankt der Verwaltung und den Schriftführern für die gute Zusammenarbeit und den Ausschussmitgliedern für den fairen Umgang. Er wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Volker Sperfechter  
Ausschussvorsitzender

Sabine Eberlein  
Schriftführung